

Antwort
Hochschule für katholische
Kirchenmusik und Musikpädagogik
Andreasstraße 9
93059 Regensburg

Einwilligungserklärung für die Datenverarbeitung

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten von der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg (HfKM) im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) in der jeweils gültigen Fassung zu folgenden Zwecken erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden dürfen:

- Teilnehmerliste für die HfKM und für die Kursleitung
- Erstellung von Namensschildern, Teilnahmebescheinigungen und Rechnungen

Meine personenbezogenen Daten dürfen in der Adressdatenbank der HfKM gespeichert werden. Ich habe das Recht, Auskunft über meine gespeicherten personenbezogenen Daten anzufordern.

Der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten stimme ich – auf freiwilliger Basis – zu. Ich habe das Recht, meine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Bis zu einem eventuellen Widerruf bleiben die Daten in der Adressdatenbank der HfKM für deren Zwecke gespeichert.

Meine Widerrufserklärung richte ich schriftlich an:

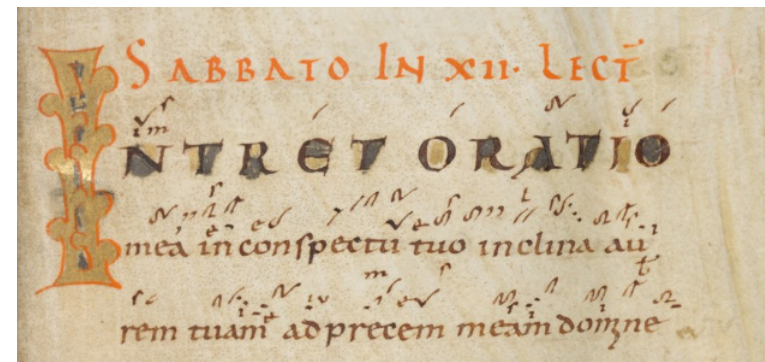
Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik
Andreasstraße 9, 93059 Regensburg,
E-Mail: info@hfkm-regensburg.de

Datum/Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Anmeldung erst nach Eingang dieser Einwilligungserklärung bearbeiten können. Bei Verstößen gegen das KDG wenden Sie sich an:
Bischöfliche Administration, Datenschutzbeauftragter, Günter Schmidbauer, Niedermünstergasse 1, 93047 Regensburg (Tel.: 0941 597 1322, E-Mail: guenterschmidbauer@bistum-regensburg.de)
oder: Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M., Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt/M. (Tel. 069 800871-8800, Fax: 069 800871-8815, E-Mail: info@kdsz-ffm.de)

Dozenten

Dr. phil. Inga Behrendt ist Professorin (im Kirchendienst) für die Fächer Gregorianischer Choral und Dt. Liturgiegesang an der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Rottenburg. Zusätzlich hat sie einen Lehrauftrag in denselben Fächern an der Hochschule für Musik Freiburg inne. Sie wirkt seit 2007 im Vorstand der deutschsprachigen Sektion und seit 2019 im internationalen Vorstand der Internationalen Gesellschaft für Studien des Gregorianischen Chorals (AISCGre) mit und gehört seit 2003 dem Arbeitskreis „Melodierestitution“ an. Inga Behrendt leitet zusammen mit Verena Westhäußer (polyphone Gesänge) die Choralschola Uncinus/Frauen und mit Johannes Tress (polyphone Gesänge) die Choralschola Uncinus/Männer.



MEISTERKURS

Praxis Gregorianischer Choral

Von der Analyse zur Interpretation –
Scholaleitung und Sologesang
auf semiologischer Basis

Dr. phil. Christoph Hönerlage,
Dipl.-Theol., Dipl.-Musiklehrer,
ist Professor für Gregorianik/
Liturgiegesang an der Hoch-
schule für katholische Kirchen-
musik und Musikpädagogik
(HfKM) Regensburg. Dort leitet
er die Schola Gregoriana und
vertritt den Fachbereich in den Bachelor- und Masterstudien-
gängen Kirchenmusik. Ab 2019 ist er zusätzlich verantwortlich
für den neu eingerichteten Masterstudiengang Gregorianik/
Liturgiegesang (Master of Music). Hönerlage ist seit 2000 Mit-
glied der Internationalen Gesellschaft für Studien des Gregori-
anischen Chorals (AISCGre), seit 2011 Sekretär im Vorstand von
deren deutschsprachiger Sektion und gehört dem Arbeitskreis
„Melodierestitution“ an. Publikationen zum Bereich Gregoria-
nik/Liturgiegesang sowie CD-Produktionen. 2019 wurde er in
den internationalen Vorstand der (CDI) der AISCGre gewählt.



HfKM
Hochschule für
katholische Kirchenmusik & Musikpädagogik
Regensburg
<https://www.hfkm-regensburg.de>

HfK HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK
DER DIOZESE ROTTENBURG-STUTTGART
Institut für Kirchenmusik und Musikpädagogik
Staatlich anerkannte Hochschule
<https://www.kirchenmusik-hochschule.org>

Titelbild: Einsiedeln, Stiftsbibliothek / Codex 121(1151) – Graduale – Notkeri Sequentiae / p. 115

10. – 12. November 2023
HfKM Regensburg

Prof. Dr. Christoph Hönerlage (Regensburg)
Prof. i. K. Dr. Inga Behrendt (Rottenburg)

Motivation

Sie studieren Kirchenmusik und möchten Ihre Fähigkeiten in der Interpretation des Gregorianischen Chorals erweitern? Sie leiten selber eine Choralschola und möchten Ihre im Studium erworbenen Kenntnisse auffrischen? Sie möchten einen anspruchsvollen gregorianischen Solovers auf der Basis der ältesten Neumenhandschriften interpretieren? Sie singen in einer Choralschola und möchten Ihre Erfahrungen erweitern? – Dann sind Sie bei diesem Meisterkurs richtig!

Zielgruppe

Der Meisterkurs richtet sich an Personen mit Vorkenntnissen in der Scholaleitung (beispielsweise Absolventen des Kirchenmusikstudiums bzw. Studierende höherer Semester, an Kirchenmusiker im Dienst, an Kantoren in Ordensgemeinschaften, an Scholaleiter mit kirchenmusikalischer Praxis).

Teilnahmemöglichkeiten

Die Teilnahme ist sowohl als Scholaleiter als auch als Solist möglich. Wer weder als Scholaleiter noch als Solist teilnehmen möchte, hat auch die Möglichkeit, sich zum Mitsingen in der Schola anzumelden. Für die Scholaleitung bitten wir, den Introitus *Intret oratio* (Graduale Novum I, Regensburg 2011, S. 351) und einen weiteren Gesang desselben Propriums vor (jeweils Analyse und Dirigat) vorzubereiten. Wer einen Solovers singen möchte, kann entweder den Vers des Graduales *Dirigatur* (Graduale Novum I, S. 329) oder den des Alleluias *Quinque prudentes* (jeweils Analyse und Gesang) einstudieren. Bitte teilen Sie die gewählten Gesänge auf der Anmeldung mit.

Kursangebote und Repertoire

Während des Meisterkurses werden die Gesänge des Propriums vom 32. Sonntag im Jahreskreis erarbeitet. Wer sich zur Scholaleitung anmeldet, hat Gelegenheit, mit der Schola unter Anleitung zu proben, wer einen Solovers vorbereitet, erhält Anregungen zu dessen Interpretation – beides auf semiologischer Basis.

Es ist geplant, mit der Teilnehmerschola Gesänge aus der Kursarbeit in der Messfeier am Sonntag, 12. November 2023, 10.30 Uhr, in der Studienkirche St. Andreas in Regensburg-Stadtamhof zu singen.

Kurszeiten

Beginn

Freitag, 10. November 2023, 17.00 Uhr
HfKM, Andreasstraße 9, 93138 Regensburg
(Parkmöglichkeiten: Am Protzenweiher, Dultplatz,
Am Europakanal)
Begrüßung, Einführung in den Kurs, gemeinsame Probe.

Ende

Sonntag, 12. November 2023, Messfeier (Beginn: 10.30 Uhr,
Studienkirche St. Andreas) und Abschlussrunde.

Perspektiven

Der Meisterkurs findet jährlich abwechselnd in Regensburg und in Rottenburg statt.

Kursbeitrag (Kursmaterial inbegriffen)

aktive Teilnahme: 90 Euro
passive Teilnahme: 60 Euro

Für Studierende der HfKM Regensburg und der HfK Rottenburg ist die Teilnahme kostenlos.

Das Kursmaterial wird ausgeteilt zu Beginn des Meisterkurses.

Unterkunft

Für Unterkunft und Verpflegung muss privat gesorgt werden. In der Umgebung der Hochschule gibt es dazu ein breites Angebot (Jugendherberge, Hotels).

Anmeldung

bis 1. Oktober 2023
Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen per Post oder per E-Mail an:

Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik
Andreasstraße 9
93059 Regensburg

E-Mail: info@hfkm-regensburg.de

Anmeldung zum Meisterkurs

Zum Meisterkurs Praxis Gregorianischer Choral vom 10.–12. November 2023 an der HfKM Regensburg melde ich mich an zur Teilnahme

als Scholaleiter

Neben dem (Nr. 1) Introitus *Intret oratio* werde ich folgenden Gesang einstudieren: _____

(Bitte fügen Sie eine Zahl ein: Nr. 2: Graduale *Dirigatur*; Nr. 3: Alleluia *Quinque prudentes*; Nr. 4: Offertorium *Gressus meos*; Nr. 5: Communio *Quinque prudentes*)

als Solist

(Bitte bereiten Sie den Vers des Graduales *Dirigatur* oder des Alleluias *Quinque prudentes* vor.)

in der Schola

Nach Zusenden der Teilnahmebestätigung muss die Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen auf das folgende Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber	HfKM Regensburg
Bank	Liga Bank Regensburg eG
IBAN	DE46 7509 0300 0001 1001 49
Swift/BIC	GENODEF1M05
Verwendungszweck	„Meisterkurs Gregorianik“

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift